



Sonnenstrom für das Quartier „Am Spektepark“

Seit 2009 ist die **Berliner Energieagentur (BEA)** für die **Charlottenburger Baugenossenschaft** ein verlässlicher Partner, wenn es um die **umweltfreundliche und preisgünstige Strom- und Wärmeerzeugung** geht. Energiekosten reduzieren und etwas für den Klimaschutz tun – das passt beim **BEA-Kiezstrom®** bestens zusammen.

Davon können auch Sie profitieren, denn für das neue **Wohnquartier „Am Spektepark“** betreibt die BEA auf den Gründächern der Gebäude Photovoltaikanlagen, die umweltfreundlich Strom produzieren.

BEA-Kiezstrom® ist

► Preiswert

Zwischen Stromerzeugung und Stromverbrauch liegen nur wenige Meter. Das ist effizient, entlastet die Stromnetze und bringt Ihnen ganz persönlich Preisvorteile.

► Umweltfreundlich

Unsere Photovoltaikanlagen erzeugen Strom aus Sonnenlicht und verursachen keine CO₂-Emissionen.

► Zuverlässig

Moderne Technik kombiniert mit dem Stromnetz bringt Sicherheit: Erzeugt die Photovoltaikanlage keinen Strom, liefern wir zusätzlich Ökostrom aus Wasserkraft.

Bestellen Sie jetzt! Mit beigefügtem Auftragsformular, über unsere Website www.bea-kiezstrom.de oder Sie kontaktieren unseren Kundenservice.

Berliner Energieagentur GmbH
Französische Straße 23
10117 Berlin

Telefon **030-293330-499**
E-Mail strom@berliner-e-agentur.de

CHARLOTTENBURGER
BAUGENOSSENSCHAFT 

Tarifinformation zum BEA Kiezstrom®

Die Berliner Energieagentur (BEA) betreibt Blockheizkraftwerke (BHKW) und Solaranlagen in zahlreichen Gebäuden in Berlin und Brandenburg. Diese Anlagen erzeugen Energie direkt vor Ort und versorgen Ihr Gebäude zuverlässig mit Strom und/oder Wärme.

Der erzeugte Strom wird Ihnen als kostengünstiger BEA Kiezstrom® bereitgestellt.

BEA Kiezstrom® ist...

- ▶ **preiswert**, weil der Strom direkt vor Ort erzeugt wird,
- ▶ **umweltfreundlich**, weil das klimaschädliche Treibhausgas CO₂ vermieden wird,
- ▶ **zuverlässig**, weil der Strom bei einem Ausfall automatisch aus dem Berliner Stromnetz kommt.

Auf Wunsch informieren wir Sie gern auch vor Ort zum BEA Kiezstrom®!

	Netto	Brutto
BEA-Klassik Ihr Tarif mit Preisgarantie* gültig vom 1. April 2020 bis 31. März 2021		
Arbeitspreis je verbrauchte Kilowattstunde	21,84 ct	25,99 ct
Grundpreis monatlich	6,68 €	7,95 €

* Bis 31.03.2021 – Preisgarantie, exklusive der gesetzlichen Steuern und Abgaben, auf die die BEA keinen Einfluss hat.

MEIN KIEZ
MEIN STROM
MEINE BEA

Tarifinformation zum BEA Kiezstrom®



Im Arbeitspreis sind gesetzliche Steuern und Abgaben enthalten, die von der Preisgarantie nicht erfasst werden (Stand 1.1.2020, Angaben netto):

Stromsteuer	2,05 ct/kWh
Konzessionsabgabe	2,39 ct/kWh
Umlage nach § 19 Stromnetzentgeltverordnung	0,358 ct/kWh
Umlage nach dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz	0,226 ct/kWh
Umlage nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz	6,756 ct/kWh
Offshore-Netzumlage	0,416 ct/kWh
Umlage nach § 18 der Verordnung für abschaltbare Lasten	0,007 ct/kWh

Information zu den gesetzlichen Steuern und Abgaben:

Die BEA erzeugt Strom direkt vor Ort in Ihrem Gebäude durch effiziente BHKW und/oder Solaranlagen. Sobald die Anlagen nicht ausreichend Strom produzieren, werden Sie automatisch und unterbrechungsfrei über das öffentliche Versorgungsnetz mit Strom versorgt. Für diesen zusätzlichen Strombedarf fallen zu den gesetzlichen Steuern und Abgaben noch Netznutzungsentgelte, Entgelte für den Messstellenbetrieb, die Messdienstleistung sowie die Abrechnung der Netznutzung an. Die Höhe der Belastungen aus diesen Steuern und Abgaben ist variabel je nach Erzeugungsmenge der hauseigenen Anlage. Diese sind bereits in Ihrem Stromtarif einberechnet.

Das Angebot gilt für Abnahmemengen bis 30.000 Kilowattstunden jährlich in ausgewählten BEA-Versorgungsgebieten, und nicht für Kunden mit Leistungsmessung. Bei Gewährung einer BEA-Prämie wird diese nach zwölf Monaten ununterbrochener Belieferung der darauf folgenden Jahresrechnung gutgeschrieben.

Weitere Informationen unter:

www.bea-kiezstrom.de

 **strom@berliner-e-agentur.de**

 **030 29 33 30 – 499**

Auftragsformular

an die Berliner Energieagentur GmbH, Französische Str. 23, 10117 Berlin Amtsgericht Charlottenburg HRB 45313, Telefon 030-293330-499, Telefax 030-293330-94, E-Mail strom@berliner-e-agentur.de, Webseite www.bea-kiezstrom.de

Ihre persönlichen Angaben

* Pflichtfelder

Firma	
Vorname*	
Name*	
Geburtsdatum*	
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Straße*	Nr.*
PLZ, Ort*	

Angaben zur Verbrauchsstelle

* Pflichtfelder

Straße, Nr. (falls abweichend)	
Wohnungslage	
PLZ, Ort (falls abweichend)	
Zählernummer*	
Zählerstand	
<input type="checkbox"/> Lieferantenwechsel	<input type="checkbox"/> T T M M 2 0 J J
<input type="checkbox"/> Einzug zum	<input type="checkbox"/> nächstmöglichen Termin
Bisheriger Stromlieferant*	Kundennr. (soweit bekannt)
Bisheriger Jahresverbrauch (soweit bekannt)	

Ihr SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Zahlungsempfänger: Berliner Energieagentur GmbH, Französische Straße 23, 10117 Berlin
Gläubiger-ID: DE76BEA00000655000
Die Mandatsreferenz-ID wird mit der Auftragsbestätigung mitgeteilt.

Kontoinhaber (falls abweichend) und Bankverbindung

Vorname, Name	BIC
Name Kreditinstitut	IBAN

Ich ermächtige die Berliner Energieagentur, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Berliner Energieagentur auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vertragslaufzeit und Kündigung

Der Vertrag kommt durch die schriftliche Auftragsbestätigung der Berliner Energieagentur (BEA) zustande und läuft auf unbestimmte Zeit. Der tatsächliche Lieferbeginn ist abhängig von der Vertragssituation mit meinem derzeitigen Stromversorger und dem zuständigen Stromnetzbetreiber. Unter Umständen können Vertragsbeginn und Lieferbeginn voneinander abweichen. Den tatsächlichen Lieferbeginn teilt die Berliner Energieagentur in der Auftragsbestätigung mit. Der Vertrag kann mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

Auftrag und Vollmacht

Mit meiner Unterschrift beauftrage ich die Berliner Energieagentur zur Stromlieferung an vorgenannter Verbrauchsstelle. Der Preis ergibt sich aus der zum Lieferbeginn gültigen Tarifinformation, die ich mit der Auftragsbestätigung erhalte. Außerdem bevollmächtige ich die Berliner Energieagentur die für den Wechsel des Stromversorgers notwendigen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen, insbesondere meinen bestehenden Stromliefervertrag zu kündigen, die Netzanschlussnutzung, Kommunikation und Datenabfrage mit dem Netzbetreiber und ggf. dem Messstellenbetreiber/Messdienstleister abzuwickeln.

Das Kleingedruckte

Dem Vertragsverhältnis liegen die einseitig abgedruckten Bedingungen der Berliner Energieagentur GmbH zur Stromversorgung zu Grunde. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme und mein Einverständnis zu diesen Vertragsbedingungen.

Widerrufsrecht für Sie als Verbraucher

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferbeginn ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Berliner Energieagentur GmbH, Französische Str. 23, 10117 Berlin.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogenen Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangenen Leistungen sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur im verschlechterten Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ort, Datum

Unterschrift

Bedingungen der Berliner Energieagentur GmbH zur Stromversorgung

1. Strombezug und Vertragsbeginn

Die Berliner Energieagentur GmbH, nachstehend BEA genannt, liefert und der Kunde bezieht seinen gesamten Bedarf an elektrischer Energie für die benannte Verbrauchsstelle zu den nachfolgenden Bedingungen. Der tatsächliche Lieferbeginn ist abhängig von der bestehenden Vertragssituation des Kunden und wird dem Kunden in der Auftragsbestätigung mitgeteilt. Der Kunde verpflichtet sich, die zur Verfügung gestellte und abgenommene elektrische Energie nach Maßgabe des Stromlieferungsvertrages zu bezahlen.

2. Stromzusammensetzung

Bei der Stromlieferung der BEA, dem BEA Kiezstrom®, handelt es sich um eine sogenannte Vollstromlieferung. Die Vollstromlieferung setzt sich zusammen aus Strom, der in Eigenerzeugungsanlagen beim Kunden vor Ort (z.B. Blockheizkraftwerk, Photovoltaik) gewonnen wird und im Bedarfsfall (z.B. bei Wartung der Anlage oder bei Mehrbedarf) aus Zusatzstrom, der aus erneuerbaren Energien oder Kraft-Wärme-Kopplung gedeckt wird. Eine Differenzierung zwischen Eigenerzeugung und Zusatzstrom, als auch eine Stromkennzeichnung i.S.v. § 42 EnWG ist für Kundenanlagenbetreiber aus messtechnischen Gründen nicht möglich.

3. Strompreis

Der zu zahlende Strompreis ergibt sich aus der zum Lieferbeginn gültigen Preisinformation, die der Kunde mit der Auftragsbestätigung erhält. Er setzt sich zusammen aus einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis sowie einem verbrauchsunabhängigen Verrechnungspreis. Für den Strompreis besteht eine zeitlich befristete, eingeschränkte Preisgarantie bis zum 31.03. des Folgejahres. Ausgenommen von der Preisgarantie sind die Steuern (derzeit: Strom- und Mehrwertsteuer), Abgaben (derzeit: EEG-Umlage, KWKG-Umlage, Offshore-Haftungsumlage, Abgabe nach § 19 StromNEV, Konzessionsabgabe, Umlage nach der AbLaV) und die Netzentgelte, die vom örtlich zuständigen Netzbetreiber festgelegt werden. Jeweils rechtzeitig zum 01.04. eines jeden Jahres bietet BEA dem Kunden einen neuen Strompreis an. Der Kunde kann BEA innerhalb von vier Wochen ab dem Datum des Angebots in Textform mitteilen, dass er das Preisangebot der BEA nicht annehmen und den Vertrag beenden möchte. Andernfalls gilt die weitere Stromentnahme als Annahme des Angebots. BEA verzichtet auf den Zugang einer Annahmeerklärung. Der Kunde kann seinen aktuell gültigen Strompreis jederzeit bei der BEA erfragen.

4. BEA-Prämie

Hat der Kunde einen Tarif gewählt mit BEA-Prämie (z.B. Neukundenbonus), so wird diese nach mindestens zwölf Monaten ununterbrochener Belieferung der Stromrechnung einmalig gutgeschrieben. Ist die BEA-Prämie zeitlich befristet, so gilt das Datum des Auftragsbeginns bei BEA als maßgeblich. Wird der Vertrag vor Ablauf von zwölf Monaten beendet (z.B. wegen Umzug) entfällt die Prämie.

5. Steuern und Abgaben

Werden die Leistungen des diesen Bedingungen zugrunde liegenden Vertrags oder, soweit zur Erbringung dieser Leistungen erforderlich, die Erzeugung, Übertragung, Verteilung oder der Handel elektrischer Energie mit weiteren Steuern, Abgaben oder sonstigen, die jeweilige Leistung unmittelbar betreffenden, hoheitlich auferlegten Belastungen belegt oder ändert sich die Höhe einer der in Ziff. 3 genannten oder neuen Belastungen und Zuschläge, ist die BEA berechtigt, diese Änderungen frühestens mit Inkrafttreten der betreffenden Regelung dem Kunden in der jeweils gültigen Höhe weiterzugeben, soweit die jeweilige gesetzliche Regelung dem nicht entgegensteht. Bei einem Wegfall oder einer Absenkung der im vorstehenden Satz benannten neuen Belastungen ist die BEA zu einer Weitergabe verpflichtet. Der Kunde wird über die Anpassung der Entgelte spätestens mit der Rechnungsstellung informiert.

6. Abrechnung und Zahlung

Ein Abrechnungsjahr ist der Zeitraum vom 01.01. bis 31.12. Für das jeweilige Abrechnungsjahr sind Abschlagszahlungen zu leisten. Die Abschläge werden nach dem zuletzt abgerechneten Verbrauch einschließlich des Verrechnungspreises und der geltenden Umsatzsteuer ermittelt, bei Vertragsbeginn nach dem voraussichtlich zu erwartenden Verbrauch. Die Höhe und Fälligkeitstermine der Abschläge werden in der Auftragsbestätigung bzw. im laufenden Vertragsverhältnis mit der Jahresrechnung mitgeteilt. Die BEA ist berechtigt, die Höhe dieser Abschlagszahlungen im Laufe eines Abrechnungsjahres anzupassen. Der Kunde wird darüber entsprechend rechtzeitig informiert. Am Schluss eines Abrechnungsjahres wird eine Jahresrechnung erstellt. Rechnungen und Abschläge werden zu den von BEA angegebenen Zeitpunkt, frühestens jedoch zwei Wochen nach Zugang der Zahlungsaufforderung fällig. Sollte der Kunde eine andere Zahlungsweise als die Einzugsermächtigung (z.B. Überweisung) wählen, erstellt die BEA keine Überweisungsträger/Zahlungsbelege. Der Kunde ist in diesem Fall selbst verantwortlich für den termingerechten Eingang der Zahlungen bei der BEA. Für Mahnungen und Bankrücklastschriften wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 2,50€ berechnet. Ein mit den Abschlagszahlungen gegenüber der Jahresrechnung zu wenig entrichteter Betrag ist nach Erhalt der Jahresrechnung sofort auszugleichen. Ein zuviel gezahlter Betrag wird unverzüglich zurückgezahlt oder mit der nächsten Abschlagsrechnung verrechnet. Die Abrechnung erfolgt über den Partner der BEA, der BAS Abrechnungsservice GmbH & Co. KG. Bei Fragen rund um die Abrechnung kann sich der Kunde werktags von Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr über die Service-Hotline 030-3250002 informieren. Für eine monatliche, viertel- oder halbjährliche Rechnungsstellung kann der Kunde einen gesonderten Vertrag abschließen.

7. Haftung bei Versorgungsstörungen

Die BEA ist von der Lieferpflicht entsprechend § 6 Abs. 2 Nr. 2 StromGVV befreit, wenn der vorgelagerte Netzbetreiber (Stromnetz Berlin GmbH) den Netzanschluss oder die Anschlussnutzung nach § 17 oder § 24 Abs. 1, 2 und 5 der Niederspannungsanschlussverordnung unterbrochen hat. Ansprüche wegen Schäden durch Unterbrechung oder bei Unregelmäßigkeiten in der Elektrizitätsversorgung sind, soweit es sich um Folgen einer Störung des Netzbetriebes einschließlich des Netzanschlusses handelt, gegenüber dem Netzbetreiber (Stromnetz Berlin GmbH) geltend zu machen (§ 18 NAV). Bei Unterbrechungen und Unregelmäßigkeiten der Stromlieferung, die auf Störungen der von BEA betriebenen Leitungen basieren, ist die Haftung der BEA entsprechend § 18 Niederspannungsanschlussverordnung beschränkt.

In allen übrigen Haftungsfällen ist die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten). Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des jeweiligen Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen. Gleiches gilt bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen (nicht leitende Angestellte) außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten sowie der Lebens-, Körper- oder Gesundheitsschäden.

8. Kündigung und Umzug

Der Stromliefervertrag kann von beiden Seiten mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Hat der Kunde einen Tarif gewählt mit einer Erstvertragslaufzeit von zwölf Monaten, so kann er den Vertrag erstmals vier Wochen auf das Ende der Erstvertragslaufzeit kündigen. Nach Ablauf der Erstvertragslaufzeit beträgt die Kündigungsfrist vier Wochen zum Monatsende. Die Kündigung bedarf der Textform (schriftlich, per E-Mail oder per Telefax). Bei einem Umzug des Kunden erlischt der Stromliefervertrag automatisch mit Auszugstermin und kann nicht auf die neue Verbrauchsstelle übernommen werden, es sei denn diese befindet sich im gleichen Wohnobjekt. Rechtzeitig vor dem Umzugstermin teilt der Kunde der BEA seine neue Anschrift mit. Zum Termin der Vertragsbeendigung bzw. Auszugstermin hat der Kunde den Stand des Stromzählers abzulesen und BEA unverzüglich in Textform (z.B. Wohnungsübergabeprotokoll bei Umzug) mitzuteilen.

9. Service und Information

Für Fragen und Informationen zur Stromlieferung kann sich der Kunde an die Berliner Energieagentur GmbH, Französische Str. 23, 10117 Berlin, E-Mail: strom@berliner-e-agentur.de, wenden. Bei Fragen zur Abrechnung kann sich der Kunden telefonisch bei den Service-Mitarbeitern informieren unter Telefon: 030-32500020.

Allgemeine Informationen zu Verbraucherrechten kann der Kunde erfragen bei Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas, Postfach 8001, 53105 Bonn, Telefon: 030-22480-500, Telefax: 030-22480-323, E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de.

Bei Beschwerden kann der Kunde ein Schlichtungsverfahren beantragen bei: Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstr. 133, 10117 Berlin, Telefon: 030-2757240-0, E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de, www.schlichtungsstelle-energie.de.

10. Kommunikation

Soweit die Kommunikation zum Stromliefervertrag elektronisch abgewickelt wird, verpflichtet sich der Kunde jederzeit eine gültige und empfangsbereite E-Mail-Adresse vorzuhalten und den Zugang von Mitteilungen der BEA zu gewährleisten (z.B. Einstellung von Datenschutzprogrammen). Bei Änderungen seiner E-Mail-Adresse wird der Kunde dies unverzüglich BEA mitteilen. Eine elektronische Signatur ist für die elektronische Kommunikation nicht erforderlich.

11. Datenschutz

Die uns bekannt gewordenen personenbezogenen Daten verarbeiten und nutzen wir unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), um Verpflichtungen aus einem Vertrag mit Ihnen zu erfüllen und den Vertrag mit Ihnen durchführen zu können. Die diesen Bedingungen beigefügten Datenschutzinformationen (Anlage zum Datenschutz) sind dazu bestimmt, Sie transparent, präzise und verständlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Berliner Energieagentur GmbH zu informieren. Diese sind zudem jederzeit abrufbar unter www.bea-kiezstrom.de/datenschutz. Sollten Sie über neue Produkte, günstigere, für Sie zugeschnittene Tarife oder allgemeine aktuelle Themen, die für Sie relevant sind, informiert werden wollen, müssen wir hierzu vorab eine Einverständniserklärung von Ihnen einholen. Um Ihr Einverständnis zu erklären, senden Sie bitte einfach die „Einwilligungserklärung“ der Anlage zum Datenschutz unterzeichnet an uns zurück.

12. Geltung der StromGVV

Auf das Vertragsverhältnis findet die „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz“ (Stromgrundversorgungsverordnung – StromGVV) in der aktuellen Fassung Anwendung, soweit nicht in diesen Bedingungen anderweitige Vereinbarungen getroffen wurden. Der Kunde kann den Verordnungstext zur StromGVV jederzeit einsehen unter <http://www.gesetze-im-internet.de/stromgvv/>.

13. Vertragsänderungen

BEA ist berechtigt nach vorheriger Mitteilung in Schrift- oder Textform an den Kunden und dessen Zustimmung die Vertragsbedingungen zu ändern. BEA wird eine Vertragsänderung nur dann vornehmen, wenn dies für die Ausgewogenheit des Vertragsverhältnisses erforderlich ist oder die weitere Durchführung des Vertrags wegen einer entstandenen Vertragslücke erschwert ist, z.B. wenn eine Klausel nach der Rechtsprechung als unwirksam gilt. Der Kunde stimmt der Vertragsänderung zu, wenn er nicht bis zum Inkrafttreten der Änderung in Textform widerspricht oder den Stromliefervertrag kündigt. Auf diese Folge wird BEA den Kunden entsprechend hinweisen.

14. Schlussbestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung treten andere im wirtschaftlichen Ergebnis diesen gleichkommende Bestimmungen. Gleiches gilt, wenn sich bei der Durchführung dieses Vertrages eine ergänzungsbedürftige Lücke zeigt.

Anlage zum Datenschutz

I. Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu Zwecken der Werbung gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“)

Ich willige ein, dass die Berliner Energieagentur GmbH, Französische Str. 23, 10117 Berlin, Telefon: 030-293330-0, Telefax: 030-293330-99, E-Mail: office@berliner-e-agentur.de, Webseite: www.berliner-e-agentur.de („Verantwortlicher“) meine folgenden personenbezogenen Daten verarbeiten darf:

- Name und Adressdaten
- E-Mail-Adresse
- Telefon- und Faxnummer
- Geburtsdatum
- Aktueller Energieversorgungstarif

Die vorgenannten personenbezogenen Daten werden von dem Verantwortlichen ausschließlich für die folgenden Zwecke verarbeitet:

- Versand von allgemeiner Post- und/oder E-Mailwerbung zu Angeboten und Aktionen der Berliner Energieagentur GmbH und verbundener Unternehmen.
- Versand von personalisierter Post- und/oder E-Mailwerbung zu Angeboten, die auf dem individuellen Energietarif basieren.

Eine Weitergabe (Übermittlung) der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht. Hiervon ausgenommen sind Übermittlungen an Dienstleister, welche die personenbezogenen Daten im Auftrag des Verantwortlichen, nach dessen Weisung und nicht zu eigenen Zwecken verarbeiten, und die der Verantwortliche in seine Werbemaßnahmen einbindet (z.B. Kommunikationsagenturen und Druckdienstleister). Die Berliner Energieagentur GmbH bleibt in jedem Fall für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich.

Die Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten und die Bereitstellung der obengenannten Daten ist freiwillig. Wird die Einwilligung nicht erteilt, hat dies keine Auswirkungen auf den Vertragsschluss und die Durchführung des Vertrages und auch sonst keine nachteiligen Folgen.

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Für den Widerruf genügt eine einfache Erklärung (etwa eine E-Mail) ohne Angaben von Gründen gegenüber der Berliner Energieagentur GmbH, Französische Str. 23, 10117 Berlin, Telefon: 030-293330-499, Telefax: 030-293330-94, E-Mail: strom@berliner-e-agentur.de, Webseite: www.bea-kiezstrom.de. Der Widerruf der Einwilligung hat keine nachteiligen Folgen und insbesondere keine Auswirkungen auf ein bestehendes Vertragsverhältnis (Stromlieferung der BEA). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten aufgrund der Einwilligung bis zu dem Zeitpunkt des Widerrufs bleibt unberührt.

Weitere Angaben und Informationen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den beiliegenden Datenschutzinformationen. Diese sind zudem jederzeit abrufbar unter www.bea-kiezstrom.de/datenschutz/.

Ich habe den Inhalt dieser Einwilligungserklärung verstanden und bin mit der Verarbeitung der oben beschriebenen Daten zu den beschriebenen Zwecken einverstanden.

Name, Vorname

Adresse

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage zum Datenschutz

II. Datenschutzinformationen der Berliner Energieagentur GmbH (BEA) gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“)

1. Allgemeines

Als Ihr Stromlieferant nehmen wir, die Berliner Energieagentur GmbH, den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist uns ein sehr wichtiges Anliegen. Diese Datenschutzinformationen sind dazu bestimmt, Sie transparent, präzise und verständlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Berliner Energieagentur GmbH zu informieren. Sollten Sie dennoch Fragen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, wenden Sie sich jederzeit gern an den in Ziffer 2 genannten Verantwortlichen oder den in Ziffer 3 genannten Datenschutzbeauftragten.

Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzinformationen sind sämtliche Informationen, die einen direkten oder indirekten Bezug zu Ihrer Person aufweisen („personenbezogene Daten“). Dies sind beispielsweise Ihre Vertragsdaten, einschließlich Ihrer Kontakt- und Abrechnungsdaten, oder Angaben zu Ihrer Messstelle.

2. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Berliner Energieagentur GmbH, vertreten durch ihren Geschäftsführer Herrn Michael Geißler, Französische Str. 23, 10117 Berlin, Telefon: 030-293330-0, Telefax: 030-293330-99, E-Mail: office@berliner-e-agentur.de, Webseite: www.berliner-e-agentur.de.

3. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte der Berliner Energieagentur GmbH ist Rechtsanwalt Dr. Stephan Gärtner, StanhopeOne GbR, E-Mail: dsb@stanhope.de.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

4.1 Erfüllung und Durchführung des Vertrages mit unseren Kunden

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um Verpflichtungen aus einem Vertrag mit Ihnen zu erfüllen und den Vertrag mit Ihnen durchführen zu können. Dies beinhaltet die Zusendung der Vertragsunterlagen, die Abrechnung Ihrer Energieleistungen, die Erstellung und den Versand von Rechnungen, sowie notwendige Kommunikation mit Ihnen (etwa Hinweise zu Vertragsänderungen oder Mahnungen).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung und Durchführung des Vertrages beinhaltet außerdem die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, die uns bei der Durchführung des Vertrages unterstützen (z.B. Messstellen- und Netzbetreiber, Versanddienstleister oder Inkassodienstleister). Ziffer 5.1 dieser Datenschutzinformationen können Sie entnehmen, an welche Kategorien von Empfängern wir zu diesem Zweck Ihre personenbezogenen Daten übermitteln.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die in dieser Ziffer 4.1 genannten Zwecke erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 (1) b) DSGVO. Danach ist es gestattet, personenbezogene Daten zu verarbeiten, wenn dies für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Personen erfolgen, erforderlich ist.

4.2 Forderungen/Inkasso

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um unbeglichene Zahlungen (Forderungen), die Kunden nach einer entsprechenden Mahnung nicht begleichen, an Dritte abzutreten bzw. durch Dritte geltend zu machen. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an die in Ziffer 5.2 dieser Datenschutzinformationen genannten Kategorien von Empfängern.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die in dieser Ziffer 4.2 genannten Zwecke erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 (1) f) DSGVO. Danach ist es gestattet, personenbezogene Daten zu verarbeiten, wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des

Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Unser berechtigtes Interesse an der Abtretung der Zahlungen (Forderungen) an Dritte besteht darin, dass diese Dritten über die erforderliche Kompetenz und Effizienz verfügen, offene Forderungen gerichtlich oder außergerichtlich (etwa durch Ratenzahlungsvereinbarungen) geltend zu machen. Hierdurch lassen sich langfristige Rechtsstreitigkeiten vermeiden und die Beitreibungsquote unserer offenen Forderungen erhöht sich. Dies ist erforderlich, um unsere Solvenz aufrecht zu erhalten.

Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihr Interesse am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten unser berechtigtes Interesse an der Abtretung der Zahlung (Forderungen) überwiegt, haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den in dieser Ziffer 4.2 genannten Zwecke zu widersprechen. Nähere Angaben zu Ihrem Widerspruchsrecht entnehmen Sie bitte der Ziffer 8.5 dieser Datenschutzinformationen.

4.3 Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können, denen wir unterliegen (beispielsweise im Rahmen von strafrechtlichen Ermittlungen). Dies kann auch die Weitergabe von Daten an Dritte (etwa Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden) beinhalten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die in dieser Ziffer 4.3 genannten Zwecke erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 (1) c) DSGVO und in Verbindung mit der jeweiligen Anordnung oder der gesetzlichen Verpflichtung, der wir im Einzelfall unterliegen. Nach Artikel 6 (1) c) DSGVO ist es gestattet, personenbezogene Daten zu verarbeiten, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt.

4.4 Werbung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um Ihnen per Post oder elektronisch Informationen und Angebote zu unseren Produkten und Dienstleistungen sowie zu Produkten und Dienstleistungen von uns verbundenen Unternehmen zuzusenden zu können. Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck erfolgt jedoch erst und ausschließlich, nachdem Sie separat und ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck erteilt haben.

Für unsere Werbemaßnahmen setzen wir im Einzelfall Dienstleister (etwa Druckdienstleister oder Kommunikationsagenturen) ein, die uns bei der Erstellung und dem Versand der Werbung unterstützen. Ziffer 5.4 dieser Datenschutzinformationen können Sie entnehmen, an welche Kategorien von Empfängern wir zu diesem Zweck Ihre personenbezogenen Daten übermitteln.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die in dieser Ziffer 4.4 genannten Zwecke erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 (1) a) DSGVO. Danach ist es gestattet, personenbezogene Daten zu verarbeiten, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke erteilt hat.

Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Werbung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Das bedeutet, dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf verarbeitet wurden, unberührt bleibt. Nähere Informationen zu Ihrem Widerrufsrecht entnehmen Sie bitte Ziffer 8.6 dieser Datenschutzinformationen sowie der entsprechenden Einwilligungserklärung.

Anlage zum Datenschutz

5. Empfänger von personenbezogenen Daten (Datenübermittlung)

5.1 Erfüllung und Durchführung des Vertrages mit unseren Kunden

Für die Zwecke der Erfüllung und Durchführung des Vertrages mit Ihnen werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

- Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und Messdienstleister
- Dienstleister für Abrechnung und Energiedatenmanagement
- Druckdienstleister

5.2 Forderungen/Inkasso

Für die Zwecke „Forderungen/Inkasso“ werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

- Dienstleister für Abrechnung und Inkasso

5.3 Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung

Soweit es uns im Einzelfall gestattet ist, werden wir Sie über den Übermittlungsempfänger individuell benachrichtigen. Generell werden für die Zwecke der Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

- Behörden, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Polizei

5.4 Werbung

Für die Zwecke der Werbung werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

- Vertriebspartner
- Kommunikationsagenturen
- Druckdienstleister

6. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten nur in einer Form speichern, die die Identifizierung von Ihnen so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist.

Im Einzelfall müssen wir Ihre personenbezogenen Daten jedoch länger speichern, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Dies kann beispielsweise bei Daten relevant sein, die wir im Rahmen unserer Buchhaltung vorhalten müssen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann mit Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Speicherdauer gelöscht. Im Regelfall gilt jedoch folgende Speicherdauer:

6.1 Erfüllung und Durchführung des Vertrages mit unseren Kunden

Bis zur Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und uns bzw. nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. aus dem Handels- und Steuerrecht).

6.2 Forderungen/Inkasso

Drei Jahre ab Beendigung des Inkassoverfahrens bzw. nach Ablauf der Rechtsmittelfrist im Fall einer gerichtlichen Entscheidung oder gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. aus dem Handels- und Steuerrecht).

6.3 Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung

Nach Erfüllung der jeweiligen, gesetzlichen Verpflichtung.

6.4 Werbung

Bis zum Zeitpunkt des Widerrufs Ihrer Einwilligung oder ab dem eine Ansprache gesetzlich nicht mehr zulässig ist.

7. Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Es ist erforderlich, dass Sie uns Ihre personenbezogenen Daten bereitstellen, da wir andernfalls nicht das Vertragsverhältnis mit Ihnen abschließen und durchführen können.

Es hat jedoch keine negativen Folgen auf den Abschluss und/oder die Durchführung des Vertragsverhältnisses, wenn Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die wir von Ihnen erbeten (beispielsweise für den Erhalt von Werbung), nicht erteilen.

8. Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Beim Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen nachfolgende Rechte aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu.

Die einzelnen Rechte können Sie direkt gegenüber dem in Ziffer 2 dieser Datenschutzhinweise genannten Verantwortlichen geltend machen und/oder hierfür auch den in Ziffer 3 dieser Datenschutzhinweise genannten Datenschutzbeauftragten kontaktieren. Hierzu reicht eine einfache und formlose Kontaktaufnahme (beispielsweise per E-Mail oder Post).

8.1 Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden. Sofern dies der Fall ist, haben Sie außerdem das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung zu erhalten, sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten.

8.2 Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO

Sie haben das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Ergänzung unvollständiger Daten zu verlangen.

8.3 Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, sowie, falls die personenbezogenen Daten veröffentlicht wurden, die Information an andere Verantwortliche über den Antrag auf Löschung.

8.4. Recht auf Einschränkung, Art. 18 DSGVO

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen.

8.5 Widerspruchsrechte, Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. In welchen Fällen der Verarbeitung dies der Fall ist, können Sie der Ziffer 4 dieser Datenschutzhinweise entnehmen.

Der Widerspruch ist formlos und gegenüber dem Verantwortlichen und/oder der/dem Datenschutzbeauftragten/möglich.

8.6 Widerrufsrecht, Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widerrufen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs Ihrer Einwilligung bleibt davon unberührt.

Der Widerruf einer Einwilligung ist formlos und gegenüber dem Verantwortlichen und/oder der/dem Datenschutzbeauftragten/möglich.

8.7 Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und die Übermittlung dieser Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen (beispielsweise einen neuen Energieversorger) zu verlangen.

8.8. Fragen oder Beschwerden, Art. 77 DSGVO

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Datenverarbeitung Ihre Rechte verletzt und/oder gegen die DSGVO verstößt.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin. Sie können sich jedoch auch an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.